

# Afghanistankrieg und kein Ende?

Uli Cremer  
2.12. 2017



Kassel, 2.12.2017

Uli Cremer

1

# Afghanistankrieg und kein Ende?

Ja, das ist das NATO-Konzept!

Kassel, 2.12.2017

Uli Cremer

2

# Überblick

- Afghanistankrieg: Was ändert sich durch US-Regierungswechsel?
- Deutsche Regierungsperspektive auf AFG
- Sicht des NATO-Militärs (Brigadegeneral Stahl)

Kassel, 2.12.2017

Uli Cremer

3

Was hat sich in/für AFG durch US-Regierungswechsel verändert?

- Trump 11.1.2013:
  - „Let's get out of Afghanistan. Our troops are being killed by the Afghans we train and we waste billions there. Nonsense! Rebuild the USA.“
- Mai 2017 legt Trump Szenarien für die Fortsetzung des AFG-Krieges vor

Kassel, 2.12.2017

Uli Cremer

4

## 1. Söldnerszenario

- Trump 11.1.2013:
  - „Let's get out of Afghanistan. Our troops are being killed by the Afghans we train and we waste billions there. Nonsense! Rebuild the USA.“
- Mai 2017 legt Trump Szenarien für die Fortsetzung des AFG-Krieges vor

## Definition von „siegen“

- „Siegen hat ab jetzt eine klare Definition: Wir greifen unseren Feind an, löschen den IS aus, zerstören Al-Qaida, hindern die Taliban daran, Afghanistan zu übernehmen und verhindern terroristische Angriffe gegen Amerika, bevor sie entstehen.“

## Dauerkrieg: „Wir werden angreifen“

- Trump 21.8.2017: Verkündung einer neuen AFG-Strategie
  - „Wir werden von nun an nicht mehr sagen, wann wir angreifen – aber wir werden angreifen“
  - Abkehr von Truppenabzug, stattdessen: Verstärkung des US-Militärs vor Ort (+4.000 Soldaten) = von 11.000 auf 15.000
  - Verstärkter Aufbau afghanischer Regierungstruppen (ANSF): „Die afghanische Regierung soll mehr Hilfe erhalten, um mit der eigenen Armee gegen die Taliban zu kämpfen.“

## Der deutsche Blick auf AFG in 2017

- Umgang mit Flüchtlingen aus AFG
  - Abschiebung vertretbar? AFG = sicheres Herkunftsland?
- Wie ist internationale zivile Hilfe vorangekommen?
- Militärisches Engagement: Wann können die westlichen Truppen abziehen?

## Der deutsche Blick auf AFG in 2017

- Umgang mit Flüchtlingen aus AFG
  - Abschiebung vertretbar? AFG = sicheres Herkunftsland?

## Militärische Perspektiven

- Selbstverständnis der Militärs:
- NATO als „Ärzteteam“
  - Symptome bekämpfen
  - Ursachen bekämpfen? Nein, das muss AFG selbst tun.
- Deutsche Rolle im Ärzteteam: Bw als Psychologe

## Der deutsche Blick auf AFG in 2017

- Wie ist internationale zivile Hilfe vorangekommen?

## Militärische Perspektiven

- Militärisches Engagement: Wann können die westlichen Truppen abziehen?
  - Afghanische Regierung entzieht Einladung
  - Möglichkeit: UN-SR ordnet an
  - Afghanische Streitkräfte können akzeptables Sicherheitsniveau herstellen (ohne Anwesenheit externer Militärs vor Ort), Performance: wenig eigene Opfer, wenig zivile Opfer
  - AFG = kein safe haven mehr für Terroristen (die Ziele in Europa angreifen)

## Militärische Perspektiven

- Militärisches Engagement: Wann können die westlichen Truppen abziehen?
- Deutschlands Freiheit wird am Hindukusch verteidigt!
- Militärisches Patt in AFG herstellen zwischen den „Guten“ und den Taliban
  - das geht aktuell nur über US-Streitkräfte
  - Wenn es die Afghanen allein können, kann westliches Militär gehen (vorher nicht!). Zeit ist eine abhängige Variable... Kann nochmal 16 J. dauern oder länger...

## Wrap-Up

- NATO hat nicht mehr vor, Zeitpläne für Abzug vorzugeben. Einsatz kann noch mal 16 J. oder länger dauern!
- NATO-Anwesenheit in AFG verhindert, dass von dort aus Angriffe auf Europa geplant und vorbereitet werden (*„Deutschland wird am Hindukusch verteidigt!“*)
- Erfolgskriterien: keine Bedrohung für Europa mehr aus AFG
- **Texte von Uli Cremer auf:**
- **[www.gruene-friedensinitiative.de](http://www.gruene-friedensinitiative.de)**

